



Brüssel, den 3. Mai 2019
(OR. en)

7948/19

**Interinstitutionelles Dossier:
2018/0316(NLE)**

**DAPIX 123
DATAPROTECT 110
ENFOPOL 146
EUROJUST 62
FRONT 122
VISA 71
EURODAC 9
ASILE 22
SIRIS 60
SCHENGEN 15
CSCI 54
SAP 10
JAI 343**

I/A-PUNKT-VERMERK

Absender: Generalsekretariat des Rates
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat

Betr.: Entwurf eines Beschlusses des Rates über den Abschluss der Vereinbarung mit dem Königreich Norwegen, der Republik Island, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein zur Beteiligung dieser Länder an der Europäischen Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts

– Annahme

Die Kommission hat am 3. September 2018 ihren Vorschlag für einen Beschluss des Rates über den Abschluss der Vereinbarung mit dem Königreich Norwegen, der Republik Island, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein zur Beteiligung dieser Länder an der Europäischen Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts sowie einen Anhang dieses Vorschlags vorgelegt¹.

¹ Dok. 11804/18 + ADD 1.

Die Gruppe der JI-Referenten (eu-LISA) hat den Vorschlag zusammen mit dem am gleichen Tag vorgelegten Vorschlag der Kommission für einen Beschluss des Rates über die Unterzeichnung der oben genannten Vereinbarung und deren Anhangs² in ihrer Sitzung vom 10. September 2018 geprüft.

Der Rat hat den Beschluss des Rates über die Unterzeichnung – im Namen der Union – der Vereinbarung zwischen der Europäischen Union einerseits sowie dem Königreich Norwegen, der Republik Island, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und dem Fürstentum Liechtenstein andererseits zur Beteiligung dieser Länder an der Europäischen Agentur für das Betriebsmanagement von IT-Großsystemen im Raum der Freiheit, der Sicherheit und des Rechts³ auf seiner Tagung vom 11. Oktober 2018 zusammen mit dem Anhang⁴ dieses Beschlusses erlassen.

Die Vertragsparteien haben die Vereinbarung am 8. November 2018 in Brüssel unterzeichnet. Im Einklang mit den Bestimmungen des Vertrags hat der Rat hierauf das Europäische Parlament um Zustimmung zum Erlass des Beschlusses über den Abschluss der Vereinbarung ersucht. Das Europäische Parlament hat seine Zustimmung am 13. März 2019 erteilt.

Im Zuge der Überarbeitung des Beschlussentwurfs durch die Rechts- und Sprachsachverständigen wurden einige geringfügige Änderungen vorgenommen, um der zwischenzeitlich erfolgten Annahme der neuen eu-LISA-Verordnung⁵ Rechnung zu tragen. Darüber hinaus ist der Wortlaut in Bezug auf die Position Irlands in Erwägungsgrund 5 nun auf der Grundlage der Mitteilung Irlands, dass es sich im Einklang mit Artikel 4 des den Verträgen beigefügten Protokolls Nr. 21 an der Verordnung (EU) 2018/1726 zu beteiligen wünscht, abschließend überarbeitet worden⁶.

Der AStV wird daher ersucht, dem Rat vorzuschlagen, dass er den Entwurf des Beschlusses des Rates (Dokument 15832/1/18 REV 1) auf einer seiner nächsten Tagungen annimmt.

² Dok. 11805/18 + ADD 1.

³ Dok. 12042/18.

⁴ Dok. 12367/18.

⁵ Verordnung (EU) 2018/1726, ABl. L 295 vom 21.11.2018, S. 99.

⁶ Dok. 8800/19.